

Zeitlicher Umfang

4 Module

Modul 1:

15. – 17. März 2016 in Augsburg

Dienstag 13:00-18:00 Uhr

Mittwoch u. Donnerstag 09:00-17:00 Uhr

Modul 2:

07. – 08. Juni 2016 im Sperlingshof

Dienstag 10:00-18:00 Uhr

Mittwoch 09:00-17:00 Uhr

Modul 3:

18. – 20. Oktober 2016 im Sperlingshof

Dienstag 10:00-18:00 Uhr

Mittwoch u. Donnerstag 09:00-17:00 Uhr

Modul 4:

21. – 23. Februar 2017 in Augsburg

Dienstag 10:00-18:00 Uhr

Mittwoch 09:00-17:00 Uhr

Donnerstag 09:00-14:00 Uhr

Veranstalter

**Heilpädagogisches Kinder- und
Jugendhilfzentrum Sperlingshof**
www.sperlingshof.de



zusammen mit

**Frère-Roger-Kinderzentrum
gemeinnützige GmbH**
www.kinderzentrum-augsburg.de



Frère-Roger-Kinderzentrum
gemeinnützige GmbH

Veranstaltungsorte

Modul 1 und 4:

**Frère-Roger-Kinderzentrum gemeinnützige
GmbH**

Prälat-Bigelmaier-Straße 22
86154 Augsburg

Modul 2 und 3:

**Heilpädagogisches Kinder- und
Jugendhilfzentrum Sperlingshof**

75196 Remchingen
(Veranstaltungen finden im Freizeithaus des CVJM statt)

Kosten

1.680,- Euro

Im Preis enthalten:

- > Seminargebühren, Seminarmaterialien
- > Verpflegung während der Seminare

Nicht enthalten:

- > Übernachtung, Frühstück, Abendessen
- > Überweisung nach Anmeldebestätigung:

Frère-Roger-Kinderzentrum

Commerzbank Augsburg

IBAN DE84 7204 0046 0122 5325 00

BIC COBADEFFXXX

Anmeldung bis 31.01.2016

Bitte schriftlich mit Anmeldeformular:

Frère-Roger-Kinderzentrum

Prälat-Bigelmaier-Straße 22

86154 Augsburg

Ansprechpartner

Fritz Manzeneder

Frère-Roger Kinderzentrum

Tel.: (0821) 41062-110, Fax: -228

Mail: ManzenederF@kinderzentrum-augsburg.de

Raffael Biscardi

Kinder- und Jugendhilfzentrum Sperlingshof

Tel.: (07232) 3044-46, Fax: -44

Mail: r.biscardi@sperlingshof.de



Frère-Roger-Kinderzentrum
gemeinnützige GmbH



**Pädagogisch-Therapeutische
Arbeit mit
sexuellen Grenzverletzungen
unter
Kindern und Jugendlichen**

Grundverständnis
Intervention
Prävention

Beginn Modul 1:
15. – 17. März 2016
in Augsburg

Sexuelle Grenzverletzungen unter Kindern und Jugendlichen

Wenn ein sexueller Übergriff bekannt wird, löst er Entsetzen aus und scheint zunächst unfassbar zu sein. Man kann und will nicht glauben, dass Personen (vor allem Kinder u. Jugendliche), die uns nahe stehen, davon betroffen sein können und es wird dadurch eine Welle von Fragen ausgelöst:

- Kann es sein, dass das Kind/ der Jugendliche tatsächlich so eine Tat begangen hat?
- Wie konnte es unbemerkt bleiben?
- Hätte man es verhindern können?
- Wie gehen wir damit um?

Die bisher mangelnde fachliche Auseinandersetzung mit dieser Problematik im psychiatrischen Bereich, wie auch in der Jugendhilfe, führt nicht selten dazu, dass Kinder von einer Einrichtung in die nächste „geschoben“ werden, bis entweder sämtliche Hilfsangebote ausgeschöpft oder eingestellt werden, ohne dem Kind/dem Jugendlichen wirkliche Unterstützung zu Teil werden zu lassen. Spezialisierte therapeutische Wohngruppen und Betreuungsangebote leisten demgegenüber professionelle Arbeit mit diesem Personenkreis.

Diese Weiterbildung soll Grundlagen zum Thema „sexuell grenzverletzende Kinder und Jugendliche“ vermitteln, einen praktischen Einblick in Konzepte eines pädagogisch-therapeutischen Angebotes und dessen Umsetzung erlauben, sowie eine kritische Auseinandersetzung und Diskussion zu diesem Thema fördern.

Ebenso soll die Fähigkeit zur präventiven Arbeit gefördert werden.

Inhalte

Modul 1 (Augsburg):

Erarbeiten einer Grundhaltung

Kennenlernen, Ziele, Wünsche und Ängste, persönliche Haltung gegenüber dieser Klientel, Begrifflichkeiten, professionelle Grundhaltung, Verstehen versus Verständnis

Referentin: Monika Egli-Alge

Modul 2 (Sperlingshof):

Der Blick auf den Täter

Erklärungsansätze, Strategien der Täter, Täterkreislauf, Täter-Opfer-Beziehung, Opferanteile beim Täter, Auswirkungen auf das Familiensystem

Referent: Rubén Molina

Modul 3 (Sperlingshof):

Der Blick auf das pädagogisch-therap. Setting

Interventionsmöglichkeiten in der Wohngruppe und der Therapie, Gestaltung des pädagogischen Alltags, Regeln/Strukturen/Stufenpläne, Umgang mit Auffälligkeiten/Verdächtigungen/Vermutungen, Controlling, Monitoring, Familienarbeit, Ressourcenorientierung, Mehrspurenhilfe

Referent: Werner Meyer-Deters

Modul 4 (Augsburg):

Prognose, Übergänge, Prävention

Sexualpädagogik, Übergänge in andere Hilfeformen (Verselbständigung versus Sicherheit), Diagnostik, Risikoeinschätzung, Prognosen, Fallberatung und -supervision

Referentin: Monika Egli-Alge

Eine durchgehende Seminarbegleitung durch die beiden Einrichtungen ist gewährleistet.

Für Unterstützung bei der Suche nach Übernachtungsmöglichkeiten melden Sie sich bitte bei den jeweiligen Ansprechpartnern.

Zielgruppe

Fachkräfte aus den Bereichen Jugendhilfe, Pädagogik, Therapie, Psychologie o. ä.

Zugangsbedingung

Abgeschlossene Ausbildung in einer der oben genannten Professionen.

Abschluss

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein aussagekräftiges Abschlusszertifikat

Referenten

Monika Egli-Alge, lic. phil. I

Fachpsychologin Psychotherapie FSP

Fachpsychologin Rechtspsychologie FSP

Geschäftsführerin Forensisches Institut Ostschweiz
www.forio.ch

Werner-Meyer-Deters

Diplom-Sozialarbeiter/Sozialpädagoge

Traumabater, Gewaltberater/Gewaltpädagoge

Institut Kogemus

www.institut-kogemus.de

Rubén Molina

Diplom-Pädagoge

Kinder- und Jugendlichentherapeut i.A.

Einzel- und Gruppentherapie für sexuell

grenzverletzende Kinder und Jugendliche im Frère-

Roger-Kinderzentrum

www.kinderzentrum-augsburg.de



Frère-Roger-Kinderzentrum
gemeinnützige GmbH



Anmeldung an:

Frère-Roger-Kinderzentrum
Fritz Manzeneder
Prälat-Bigelmaier-Straße 22
86154 Augsburg

Verbindliche Anmeldung zur Teilnahme an der Fortbildung
„Pädagogisch-Therapeutische Arbeit mit sexuellen Grenzverletzungen unter Kindern und Jugendlichen“

Modul 1: 15. - 17. März 2016 in Augsburg
Modul 2: 07. - 08. Juni 2016 im Sperlingshof
Modul 3: 18. - 20. Oktober 2016 im Sperlingshof
Modul 4: 21. - 23. Februar 2017 in Augsburg

Name _____ Vorname _____

Straße _____ PLZ, Ort _____

Telefon _____ Email _____

Beruf/Arbeitsfeld _____

Nach der verbindlichen Anmeldung mit Unterschrift per Post geht Ihnen umgehend eine Bestätigung zu. Danach überweisen Sie bitte zeitnah die Kosten in 2 Raten (1. Rate bis 01.03.2016 = 900 €; 2. Rate bis 01.06.2016 = 780 €) auf folgendes Konto:

Frère-Roger-Kinderzentrum, Commerzbank Augsburg
IBAN DE84 7204 0046 0122 5325 00, BIC COBADEFFXXX

Erst mit Eingang der Zahlung wird die Anmeldung verbindlich.

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldung bitte bis spätestens 31.01.2016

Frère-Roger-Kinderzentrum
Prälat-Bigelmaier-Straße 22
86154 Augsburg
www.kinderzentrum-augsburg.de

Heilpädagogisches Kinder- und
Jugendhilfzentrum Sperlingshof
75196 Remchingen
www.sperlingshof.de